



Regeln für die Radtouren des ADFC Rheinberg

Damit das gemeinsame Radtouren-Erlebnis ohne Stress abläuft, verfolgen wir die aufgeführten Regeln für alle Tour-Teilnehmer.

Allgemein

- Alle fahren auf eigene Verantwortung und eigenes Risiko.
- Die Straßenverkehrsordnung ist von allen Teilnehmern einzuhalten.
- Niemand fährt vor dem TourGuide und niemand hinter der Schlussperson.
- Der TourGuide und die Schlussperson tragen eine Warnweste.
- Beide sind mit Funksprechgeräten ausgestattet.
- Die Mobiltelefonnummer des TourGuides sollte sich jeder Teilnehmer vor Tourenbeginn notieren.

Positionen innerhalb der Gruppe

Die Gruppe wird vom TourGuide geführt, der für die Durchführung der Tour verantwortlich ist. Deshalb ist den Anweisungen des TourGuides Folge zu leisten. Eine besondere Rolle übernimmt die Schlussperson der Gruppe. Die Schlussperson informiert über das Funksprechgerät den TourGuide bei besonderen Vorkommnissen (z.B. Panne, Abstände werden zu groß, Geschwindigkeit zu hoch, nicht alle haben an einer Ampelkreuzung die Straße überquert).

Überqueren einer Kreuzung als Gruppe

Der TourGuide hält an einer Kreuzung an und überquert die Kreuzung mit der ganzen Gruppe. Auf der anderen Seite wartet der TourGuide so lange, bis die letzte Person die Kreuzung überquert hat. Erst dann wird die Tour weiter fortgesetzt. Wenn Ampeln beim Passieren der Gruppe auf ROT schalten, keinesfalls weiterfahren. Der erste Teil der Gruppe, der die Ampel passiert hat, wartet auf die übrigen Teilnehmer.